AGFW AKTUELL

AUSGABE 33/26 | 20. Oktober 2026

Veranstaltungen

03.-04.11.2026
Fachkraft für die Messung von thermischer Energie nach AGFW FW 608
Schwerin

10.-11.11.2026
Erfahrungsaustausch Fachkräfte zur Messung von thermischer Energie nach AGFW FW 608
Marburg

17.-18.11.2026
Mantelrohre im Fernwärmeleitungsbau
Heidelberg

24.-26.11.2026
Basiswissen Fernwärme
Frankfurt am Main

30.11.2026
Anforderungen an Rohrleitungsbauunternehmen nach AGFW FW 601 und deren Zertifizierung
Hannover

01.12.2026
Schweißen und Prüfen von Fernwärmeleitungen nach AGFW FW 446
Hannover

TRAFOTAGE
01.-02.12.2026 | Kassel | www.trafotage.de

03.12.2026
Leitungsbau und -betrieb für Dampfversorgungen in der Fernwärme
Hannover

Weitere Informationen unter:
www.agfw.de/veranstaltungen

Fragen zu Veranstaltungen?
Dipl.-Betriebsw. Tanja Limoni
Tel.: +49 69 6304-417
t.limoni@agfw.de

Neuer AGFW-Projektkreis „Quartiers-, Insel- und Dorfnetze“



KI-generiert

Kleinere Wärmenetze eröffnen neue Perspektiven für eine klimaneutrale Wärmeversorgung: Sie erschließen erneuerbare Wärme und unvermeidbare Abwärme vor Ort und ermöglichen passgenaue Lösungen für Quartiere und ländliche Gemeinden. Ihre Entwicklung, Realisierung und ihr Betrieb stellen jedoch besondere technische, wirtschaftliche und organisatorische Anforderungen.

Der AGFW hat deshalb die Einrichtung des Projektkreises „Quartiers-, Insel- und Dorfnetze“ beschlossen. Im Mittelpunkt stehen kleinere Fernwärmesysteme mit einer Wärmelieferung von in der Regel bis zu 10 GWh pro Jahr. Dazu zählen Niedertemperaturnetze in Quartieren, eigenständige Inselnetze, Subnetze größerer Wärmenetze und Dorfnetze. Kalte Nahwärmenetze sind nicht Gegenstand des Projektkreises. Gemeinsam mit den beteiligten Unternehmen sollen Hemmnisse identifiziert und praxisorientierte Empfehlungen erarbeitet werden. Mögliche Themen sind kostengünstige Bauweisen, Erzeugungs- und Betriebskonzepte, die Identifikation geeigneter Versorgungsgebiete sowie Fragen der Projektentwicklung, Kommunikation, Vergabe und Regulierung. Der Arbeitsplan orientiert sich an den konkreten Bedarfen der Branche. Zugleich sollen die Belange von Betreibern solcher Systeme stärker in der Verbandsarbeit verankert werden.

Zur Mitwirkung eingeladen sind insbesondere Betreiber, Projektentwickler, Planer und Technologieanbieter. Der Projektkreis ist zunächst auf drei Jahre angelegt. Vorgesehen sind halbjährliche Online- und Präsenztreffen sowie die kontinuierliche Arbeit in thematischen Unterarbeitsgruppen.

Bei Interesse an einer Mitarbeit im teilnehmerbegrenzten Projektkreis können Sie sich gerne an die unten genannten Ansprechpartner wenden. Bei einem Online-Treffen am 2. Dezember, 14-16.30 h besteht weiter die Möglichkeit mehr über den Projektkreis zu erfahren.

Dipl.-Ing. Thomas Pauschinger
Tel.: +49 69 6304-292
E-Mail: t.pauschinger@agfw.org

Dr. Bernd Wagner
Tel.: +49 69 6304-348
E-Mail: b.wagner@agfw.org

STEP BY STEP TRAFOTAGE
01.-02.12.2026 | KASSEL | www.trafotage.de

Einsatz von Flüssigboden im Leitungsbau: Rohrleitungsbauverband e. V. aktualisiert mit Unterstützung Ihres AGFW seinen ZFSV-Infopoint



Zeitweise fließfähige, selbstverdichtende Verfüllbaustoffe – kurz ZFSV – haben sich in vielen Bereichen des Leitungsbaus als Alternative zur konventionellen Grabenverfüllung etabliert. Sie ermöglichen eine gleichmäßige Verfüllung ohne zusätzliche mechanische Verdichtung und bieten auch bei komplexen Leitungssituationen interessante Einsatzmöglichkeiten.

ZFSV sind auch in der Fernwärme als Verfüllbaustoff in der Leitungszone gemäß AGFW-Regelwerk (FW 401-12) zugelassen und geregelt.

Das FGSV-Merkblatt M ZFSV Ausgabe 2025, konkretisiert die Anforderungen an Planung, Material, Herstellung, Einbau und Qualitätssicherung im Erdbau. Darauf aufbauend hat der Rohrleitungsbauverband e. V. (rbv) seinen Infopoint zu ZFSV aus dem Jahr 2014 vollständig überarbeitet. Im Rahmen der Zusammenarbeit von rbv und AGFW konnte der Bereich Forschung und Entwicklung des AGFW durch Dr.-Ing. Bernd Wagner fachlich mitwirken. Die dabei eingebrachte Expertise stammt aus den vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten AGFW-Forschungsvorhaben zu ZFSV, die speziell auf den Einsatz von ZFSV in der Fernwärme ausgerichtet sind.

Der neue **Infopoint Technik „ZFSV (Flüssigboden) – Ein Update“** richtet sich an ausführende Unternehmen, Auftraggeber und Planer. Er kann **hier** auf der Webpage des rbv heruntergeladen werden.

Der Infopoint zu ZFSV im Leitungsbau greift insbesondere folgende praxisrelevante Themen auf:

- neue Konsistenzklassen und Anforderungen an die Fließfähigkeit,
- frühzeitige geotechnische Untersuchung und Eignungsprüfung,
- Einbau, Lage- und Auftriebssicherung sowie Ziehen des Verbaus,
- Tragfähigkeit, Wiederaushubfähigkeit und Volumenstabilität,
- Eigenüberwachung, Kontrollprüfung und Dokumentation.

Tabellen, Abbildungen und eine kompakte Checkliste unterstützen die Umsetzung von der Planung über den Einbau bis zur Prüfung. Die zehn wichtigsten Punkte für die Praxis werden abschließend übersichtlich zusammengefasst. Damit bietet die aktualisierte Information eine kompakte Orientierung für den fachgerechten und regelkonformen Einsatz von ZFSV im Leitungstiefbau.

Umfangreiche weiterführende Informationen zum Einsatz von ZFSV in der Fernwärme und den AGFW-Forschungsvorhaben finden sich hier: **www.agfw.de/zfsv**

Die nächste Gelegenheit, sich über den Einsatz von ZFSV unter anderem in der Fernwärme zu informieren, bietet das **2. Norddeutsche Symposium für ZFSV und Flüssigboden** am 09./10.03.2027 in Hamburg mit dem AGFW als Mitveranstalter. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden sich **hier**.

Dr. Bernd Wagner
Tel.: +49 69 6304-348
E-Mail: b.wagner@agfw.org

AGFW | fernwärmetag
28.01.2027 | Berlin
www.fernwaermetag.de

Wissen, das bewegt. Für die Wärme der Zukunft. Mehr unter www.agfw-veranstaltungen.de